Eine Partition mit mehr als 2TB unter Linux erstellen

Die Festplatten werden immer größer, der verfügbare Speicherplatz in Storages sowieso. Mit dem Standardtool fdisk kann man leider keine Partitionen größer als 2TB erstellen. Hier kommt jetzt das Programm parted ins Spiel. parted unterstützt die Erstellung von Intel EFI/GPT Partitionstabellen. EFI soll mal das normale PC BIOS ablösen, das mit dem orginal IBM PC vor Ewigkeiten eingeführt wurde und den heutigen Anforderungen und Möglichkeiten nicht mehr entspricht.

Vor dem Einsatz von GPT muss sichergestellt werden, dass es vom Kernel unterstützt wird. Anwender von Redhat Enterprise Linux und CentOS haben hier keine Probleme, die Unterstützung ist vorhanden. User von Debian oder Ubuntu müssen sich einen eigenen Kernel bauen:

```
File Systems
   Partition Types
     [*] Advanced partition selection
     [*] EFI GUID Partition support (NEW)
```

Ein GPT-Volume wird nun folgendermaßen erstellt:

```
# parted /dev/sdx

GNU Parted 1.6.19
Using /dev/sdx
Welcome to GNU Parted! Type 'help' to view a list of commands.
(parted)

> mklabel gpt
> mkpart primary 0 3001G
> quit

# fdisk -l
Platte /dev/sdx: 2800.9 GByte, 2800975872000 Byte
255 Köpfe, 63 Sektoren/Spuren, 340532 Zylinder
Einheiten = Zylinder von 16065 * 512 = 8225280 Bytes

   Gerät Boot      Start         End      Blocks   Id  System
/dev/sdb1               1      267350  2147483647+  ee  EFI GPT

# mkfs.ext3 /dev/sdx1
```

Nach dem Formatieren kann die Platte ganz normal gemounted werden.

Revision #1
Created 2021-05-31 12:10:13 UTC by magenbrot
Updated 2021-05-31 12:12:28 UTC by magenbrot